



Statistischer Bericht



Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen

Sommerhalbjahr 2009

G IV 5 – j/09

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Ergebnisdarstellung	4
Reisegebiete und die zugeordneten Kreisfreien Städte und Landkreise bzw. Gemeinden des Freistaates Sachsen	27
 Tabellen	
1. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer im Sommerhalbjahr 2009 nach Monaten	5
2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in den Beherbergungsstätten im Sommerhalbjahr 2009 nach Betriebsarten	5
3. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer im Sommerhalbjahr 2009 nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen	6
4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in den Beherbergungsstätten im Sommerhalbjahr 2009 nach Reisegebieten und Betriebsarten	8
5. Beherbergungsstätten, Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten im Sommerhalbjahr 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	11
6. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Sommerhalbjahr 2009 nach Gemeindegruppen	12
7. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Sommerhalbjahr 2009 nach Gemeindegruppen	12
8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste	13
9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes Oberlausitz-Niederschlesien im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste	14
10. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes Sächsische Schweiz im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste	15
11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes Sächsisches Elbland im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste	16
12. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes Erzgebirge im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste	17
13. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes Sächsisches Burgen- und Heidefeld im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste	18
14. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes Vogtland im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste	19
15. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Stadt Dresden im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste	20

16. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Stadt Leipzig im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste	21
17. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Stadt Chemnitz im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste	22
18. Campingplätze mit Urlaubscamping, Zahl der Stellplätze sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer im Sommerhalbjahr 2009 nach Größenklassen	23
19. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer auf Campingplätzen im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste	24
20. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer auf Campingplätzen im Sommerhalbjahr 2009 nach Reisegebieten und dem Herkunftsland der Gäste	25
Abbildungen	
Abb. 1 Campingplätze in den Reisegebieten des Freistaates Sachsen 2009	23
Abb. 2 Reisegebiete, Kreisfreie Städte und Landkreise des Freistaates Sachsen	28

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Beherbergungsstatistikgesetz (BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils gültigen Fassung sowie die Richtlinie 95/57/EG des Rates vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich des Tourismus (ABl. EG Nr. L 291 S. 32), zuletzt geändert durch Anhang Nr. 1 der Richtlinie 2006/110/EG des Rates vom 20. November 2006 (ABl. EU Nr. L 363 S. 418).

Berichtskreis

In die Berichterstattung einbezogen sind alle Beherbergungsstätten, die mehr als acht Gäste gleichzeitig beherbergen können. Zu den Beherbergungsstätten zählen Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen, Jugendherbergen und Hütten, Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen sowie Vorsorge- und Rehabilitationskliniken.

Methodische Hinweise

Die in diesem Bericht veröffentlichten Ergebnisse sind vorläufige Daten. Sie werden monatlich neu berechnet und rückwirkend bis zu 12 Monaten korrigiert. Die Basis hierfür bilden verspätet eingegangene Meldungen und nachträglich von den Betrieben vorgenommene Korrekturen. Alle hierin enthaltenen Angaben beziehen sich auf den Gebietsstand 1. Januar des Berichtsjahres. Die erhöhte Anzahl der berichtspflichtigen Betriebe ab Berichtsmontat Januar resultiert aus Neuzugängen.

Ab Berichtsmontat Januar 2009 kommt die 2. Revision der Wirtschaftszweigklassifikation (Nace Rev.2) zur Anwendung. Damit werden Boardinghouses den Hotels bzw. Hotels garnis zugerechnet. Schulungsheime werden zur eigenständigen Betriebsart und mit den Vorsorge- und Rehabilitationskliniken zu den sonstigen tourismusrelevanten Unterkünften zusammengefasst, damit können in einigen Reisegebieten aus Geheimhaltungsgründen keine Daten für Vorsorge- und Reha-Kliniken mehr veröffentlicht werden. Des Weiteren gehören Schullandheime nicht mehr zu den Erholungs- und Ferienheimen, sondern ab Januar 2009 zu den Jugendherbergen und Hütten, wodurch Veränderungsdaten im Jahr 2009 nicht sinnvoll sind.

Erläuterungen

Tourismus

Der Tourismus umfasst „die Aktivitäten von Personen, die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen und

sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken vorübergehend aufhalten“ (lt. Welttourismusorganisation - WTO).

Beherbergung

Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Der Aufenthalt gilt entsprechend einer Empfehlung der WTO (zwecks internationaler Vergleichbarkeit) dann als vorübergehend, wenn er die Dauer von 12 Monaten nicht überschreitet.

Angebote Gästebetten

Anzahl der Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten, die tatsächlich in den geöffneten Betrieben angeboten wurden. Die Anzahl der Betten entspricht dabei der Anzahl der Personen, die bei Normalbelegung gleichzeitig hätten übernachten können. Behelfsmäßige Schlafgelegenheiten, die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung gestanden hätten, wurden nicht berücksichtigt.

Ankünfte

Es werden nur die Ankünfte jener Gäste ausgewiesen, die im Berichtsmonat eingetroffen sind. Die aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste werden nicht berücksichtigt.

Übernachtungen

Als Übernachtungen werden die Übernachtungen sowohl der im Berichtsmonat eingetroffenen als auch der aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste gezählt.

Herkunftsland der Gäste

Maßgebend für diese Zuordnung ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit der Gäste.

Gemeindegruppen

Zusammenfassung von Gemeinden (oder Gemeindeteilen) nach Arten der aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehenen staatlichen Anerkennung (z. B. als Mineral- und Moorbad, Seebad, Luftkurort).

Sächsische Reisegebiete

Oberlausitz/Niederschlesien	Erzgebirge
Sächsische Schweiz	Sächsisches Burgen- und Heideland
Sächsisches Elbland	Stadt Dresden
Vogtland	Stadt Chemnitz
Stadt Leipzig	

Die Abgrenzung der Reisegebiete nach Kreisfreien Städten und Landkreisen bzw. Gemeinden des Freistaates wurde vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit in Abstimmung mit dem Landestourismusverband vorgenommen und steht am Ende des Berichtes.

Ergebnisdarstellung

3,48 Millionen Gäste besuchten in den Monaten Mai bis Oktober 2009 den Freistaat Sachsen und buchten in den Beherbergungsstätten mit neun und mehr Betten insgesamt 9,31 Millionen Übernachtungen. Das bedeutete einen geringfügigen Anstieg der Gäste- und Übernachtungszahlen gegenüber dem Sommerhalbjahr 2008 (0,5 bzw. 0,8 Prozent).

Die meisten Gäste besuchten den Freistaat im September (610 000), die wenigsten gab es im nassen, kalten Juli mit 524 000. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer liegt im Sommerhalbjahr bereits seit mehreren Jahren bei 2,7 Tagen und war auch 2009 unverändert. Durchschnittlich wurden die Betten in den sächsischen Beherbergungsstätten zu 43,2 Prozent ausgelastet, das waren 0,7 Prozentpunkte weniger als im Vergleichszeitraum. Damit ist im dritten Jahr in Folge ein Rückgang der Bettenauslastung im Sommerhalbjahr zu verzeichnen. Am besten ausgelastet waren die Beherbergungsstätten in Dresden (58,5 Prozent), gefolgt von dem Reisegebiet Sächsische Schweiz (51,9 Prozent). Die niedrigste Auslastung verzeichnete wiederum die Stadt Chemnitz, wo nur knapp ein Drittel aller Betten belegt waren (32,4 Prozent).

Einen weit überdurchschnittlichen Gästezuwachs gegenüber dem vergangenen Sommerhalbjahr verzeichnete das Vogtland (6,8 Prozent) mit 165 000 Ankünften und 758 000 Übernachtungen. Auch im Reisegebiet Oberlausitz/Niederschlesien lag der Anstieg der Gästezahlen mit 2,6 Prozent auf 373 000 weit über dem Durchschnitt. Die Übernachtungszahlen stiegen im vergangenen Sommerhalbjahr in diesem Reisegebiet um 5,2 Prozent und damit erstmals über die Millionengrenze auf 1,07 Millionen. Ein Viertel aller Gäste des Freistaates besuchten die Landeshauptstadt (897 000; Anstieg um 1,6 Prozent) und buchten mehr als 2 Millionen Übernachtungen (3,1 Prozent). Einen Rückgang der Gästezahlen gegenüber dem Sommerhalbjahr 2008 mussten das Sächsische Burgen- und Heideland (um 6,0 Prozent auf 347 000 Gäste) sowie das Sächsische Elbland (um 2,9 Prozent auf 256 000 Besucher) verbuchen.

Zurückgegangen ist auch die Zahl der ausländischen Besucher. Im Sommerhalbjahr 2009 kamen 377 000 ausländische Gäste (-3,8 Prozent) und buchten 857 000 Übernachtungen (-1,8 Prozent). 43 000 Besucher (0,3 Prozent mehr als im Vorjahr) und damit mehr als jeder neunte ausländische Gast kam aus den USA. Deren 100 000 Übernachtungen (1,7 Prozent mehr) bedeuteten eine durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 2,3 Tagen. Mit knapp 7 000 Ankünften betrug der Anteil der Gäste aus China und Hongkong zwar nur knapp 2 Prozent aller ausländischen Gäste, aber es war ein Fünftel mehr als im

letzten Sommerhalbjahr. Einen Rückgang um ca. ein Fünftel auf 22 000 Ankünfte musste dagegen bei den Gästen aus dem Vereinigten Königreich verzeichnet werden. Die Zahl ihrer Übernachtungen ging sogar um mehr als ein Viertel auf 50 000 zurück. 70 Prozent aller Ausländer besuchten die Städte Dresden (160 000; -2,3 Prozent) und Leipzig (102 000; -4,2 Prozent). In der Landeshauptstadt stieg die Zahl der Besucher aus Belgien (knapp 4 700) und der Tschechischen Republik (4 300) um jeweils mehr als ein Fünftel, Leipzig begrüßte wesentlich mehr italienische Gäste (6 600; Anstieg um 17,1 Prozent) sowie Besucher aus China und Hongkong (1 600; 50,2 Prozent). Das Sächsische Elbland ist das Reisegebiet, welches die ausländischen Gäste nach den beiden Städten am häufigsten besuchen. Hier konnte im Sommerhalbjahr 2009 ein Anstieg der ausländischen Besucherzahlen um 10,8 Prozent auf knapp 29 000 verbucht werden.

Auf den 112 geöffneten Campingplätzen im Freistaat buchten 147 000 Gäste insgesamt 443 000 Übernachtungen. Das bedeutete sowohl bei den Ankünften als auch bei den Übernachtungszahlen einen Rückgang um 1,8 Prozent. Bereits im vergangenen Jahr war die Zahl der Campingurlauber in Sachsen zurückgegangen. Ebenso wie im vergangenen Jahr stieg aber die Anzahl der ausländischen Besucher auf sächsischen Campingplätzen. Im Sommerhalbjahr 2009 machten 22 000 ausländische Gäste (4,5 Prozent mehr) Campingurlaub im Freistaat und buchten 65 000 (2,0 Prozent mehr) Übernachtungen. Fast jeder zweite kam aus den Niederlanden, deren Anzahl von knapp 10 000 Gästen bedeutete aber einen Rückgang um 10,1 Prozent. Dagegen waren die jeweils etwas mehr als 1 000 Campingtouristen aus Frankreich (Anstieg um 52,8 Prozent), Italien (35,8 Prozent) und Österreich (19,5 Prozent) einen wesentlicher Zuwachs. Mit 35 Campingplätzen und 2 366 Stellplätzen war das Reisegebiet Oberlausitz/Niederschlesien die wichtigste Campingregion des Freistaates. Hier konnten 33 000 Campinggäste begrüßt werden (Anstieg um 8,1 Prozent), die 130 000 Übernachtungen buchten (-1,7 Prozent).

1. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer im Sommerhalbjahr 2009 nach Monaten

Monat	Betriebe		Angebotene Gästebetten	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾	Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ⁴⁾
	insgesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾					
Mai	2 126	2 097	115 711	44,0	599 848	1 576 906	2,6
Juni	2 121	2 093	116 100	43,0	578 389	1 498 035	2,6
Juli	2 123	2 097	116 667	42,1	524 258	1 520 360	2,9
August	2 181	2 151	119 257	42,8	586 490	1 580 320	2,7
September	2 188	2 159	119 203	44,3	609 619	1 581 228	2,6
Oktober	2 189	2 127	116 915	43,0	583 516	1 554 165	2,7
Insgesamt	x	x	x	43,2	3 482 120	9 311 014	2,7

1) geöffnete und vorübergehend geschlossene Betriebe

2) ganz oder teilweise geöffnet

3) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

4) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungsstätten im Sommerhalbjahr 2009 nach Betriebsarten

Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ²⁾
Hotels	2 172 442	-0,8	4 688 182	-0,8	2,2	43,2
Hotels garnis	347 597	8,1	704 512	7,7	2,0	45,1
Gasthöfe	208 750	-1,7	494 240	-1,5	2,4	26,6
Pensionen	180 142	5,9	472 696	7,5	2,6	34,1
Zusammen	2 908 931	0,5	6 359 630	0,6	2,2	40,6
Jugendherbergen und Hütten	236 596	x	624 542	x	2,6	34,1
Erholungs- und Ferienheime	158 702	x	495 728	x	3,1	40,3
Ferienzentren	37 970	14,0	132 360	9,3	3,5	42,1
Ferienhäuser und -wohnungen	72 547	10,3	296 092	5,2	4,1	34,9
Zusammen	505 815	x	1 548 722	x	3,1	36,7
Vorsorge- und Reha-Kliniken	58 621	2,3	1 370 742	1,1	23,4	86,5
Schulungsheime	8 753	x	31 920	x	3,6	38,9
Beherbergungsstätten insgesamt	3 482 120	0,5	9 311 014	0,8	2,7	43,2
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken	3 423 499	0,5	7 940 272	0,7	2,3	39,8

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

2) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

3. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer im Sommerhalbjahr 2009 nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen

Betriebsart Betriebe mit ... bis Gästebetten	Betriebe ¹⁾	Angebote Gästebetten ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ²⁾	Ankünfte	Über- nachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ³⁾
	im Juli					
Hotels	694	58 427	43,2	2 172 442	4 688 182	2,2
unter 20	73	1 094	24,8	25 840	48 790	1,9
20 - 29	125	2 980	27,5	82 923	154 511	1,9
30 - 99	359	19 898	36,1	602 994	1 332 398	2,2
100 - 249	87	13 224	45,0	487 553	1 102 287	2,3
250 - 499	39	14 098	53,6	652 036	1 405 986	2,2
500 und mehr	11	7 133	48,2	321 096	644 210	2,0
Hotels garnis	123	8 561	45,1	347 597	704 512	2,0
unter 20	17	243	33,5	7 370	15 332	2,1
20 - 29	30	711	34,2	19 396	42 088	2,2
30 - 99	47	2 446	42,4	91 584	197 216	2,2
100 und mehr	29	5 161	48,5	229 247	449 876	2,0
Gasthöfe	507	10 082	26,6	208 750	494 240	2,4
unter 20	309	4 146	23,2	79 724	176 226	2,2
20 - 29	133	3 087	26,9	64 713	154 326	2,4
30 und mehr	65	2 849	31,0	64 313	163 688	2,5
Pensionen	382	7 277	34,1	180 142	472 696	2,6
unter 20	247	3 268	30,6	70 003	186 625	2,7
20 - 29	88	2 018	33,8	48 256	131 791	2,7
30 und mehr	47	1 991	40,0	61 883	154 280	2,5
Jugendherbergen und Hütten	130	10 054	34,1	236 596	624 542	2,6
unter 20	7	101	14,9	1 137	3 031	2,7
20 - 29	11	260	23,8	4 502	11 211	2,5
30 - 99	85	4 842	32,4	114 676	288 498	2,5
100 und mehr	27	4 851	36,9	116 281	321 802	2,8
Erholungs- und Ferienheime	81	6 871	40,3	158 702	495 728	3,1
unter 20	6	80	34,0	1 587	5 374	3,4
20 - 29	17	421	24,6	5 928	17 663	3,0
30 - 99	43	2 415	38,0	52 122	174 058	3,3
100 und mehr	15	3 955	43,6	99 065	298 633	3,0

1) ganz oder teilweise geöffnet

2) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

3) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Noch: 3. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer im Sommerhalbjahr 2009 nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen

Betriebsart Betriebe mit ... bis Gästebetten	Betriebe ¹⁾	Angebote Gästebetten ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ²⁾	Ankünfte	Über- nachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ³⁾
	im Juli					
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen	135	6 452	34,9	72 547	296 092	4,1
unter 20	64	889	31,8	13 127	53 705	4,1
20 - 29	32	751	32,1	13 837	43 834	3,2
30 - 99	27	1 356	32,4	16 481	65 705	4,0
100 und mehr	12	3 456	38,9	29 102	132 848	4,6
Vorsorge- und Reha-Kliniken	36	8 534	86,5	58 621	1 370 742	23,4
unter 100	8	465	85,9	3 716	73 182	19,7
100 - 249	18	3 606	86,6	23 333	586 274	25,1
250 und mehr	10	4 463	86,6	31 572	711 286	22,5
Schulungsheime	9	409	38,9	8 753	31 920	3,6
unter 30	3	.	.	.	.	.
30 - 99	5	211	25,6	2 204	8 666	3,9
100 und mehr	1	.	.	.	.	.
Beherbergungsstätten insgesamt	2 097	116 667	43,2	3 482 120	9 311 014	2,7
unter 20	724	9 833	26,9	198 963	489 599	2,5
20 - 29	439	10 301	29,2	240 384	560 911	2,3
30 - 99	683	36 170	36,2	1 000 080	2 433 749	2,4
100 - 249	174	27 058	49,0	830 533	2 435 280	2,9
250 - 499	59	20 843	56,6	819 953	2 164 833	2,6
500 und mehr	18	12 462	53,3	392 207	1 226 642	3,1
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken	2 061	108 133	39,8	3 423 499	7 940 272	2,3
unter 20	724	9 833	26,9	198 963	489 599	2,5
20 - 29	438	10 276	29,1	240 288	556 687	2,3
30 - 99	676	35 730	35,6	996 460	2 364 791	2,4
100 - 249	156	23 452	43,0	807 200	1 849 006	2,3
250 - 499	52	18 738	53,0	802 130	1 821 808	2,3
500 und mehr	15	10 104	46,0	378 458	858 381	2,3

1) ganz oder teilweise geöffnet

2) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

3) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungsstätten im Sommerhalbjahr 2009 nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durch- schnittliche Auslastung in % ²⁾
Oberlausitz/ Niederschlesien						
Bundesrepublik Deutschland	359 535	3,6	1 030 621	5,6	2,9	x
Ausland	13 734	-18,6	38 557	-5,0	2,8	x
Hotels	175 153	-0,3	378 202	1,4	2,2	39,0
Hotels garnis	24 062	14,0	49 634	18,0	2,1	38,2
Gasthöfe	39 531	-1,9	100 256	1,3	2,5	26,7
Pensionen	32 171	19,5	82 411	25,3	2,6	35,6
Zusammen	270 917	2,6	610 503	5,3	2,3	35,8
Jugendherbergen und Hütten	30 642	x	82 584	x	2,7	27,8
Erholungs- und Ferienheime	36 964	x	126 008	x	3,4	40,1
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	23 656	8,4	108 855	1,4	4,6	37,7
Vorsorge- und Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.
Schulungsheime	.	x	.	x	.	.
Beherbergungsstätten insgesamt	373 269	2,6	1 069 178	5,2	2,9	38,3
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.
Sächsische Schweiz						
Bundesrepublik Deutschland	259 305	0,0	914 073	-1,0	3,5	x
Ausland	9 173	1,2	23 329	-2,4	2,5	x
Hotels	126 062	-0,9	335 178	-4,3	2,7	51,8
Hotels garnis	9 539	-5,7	30 286	-4,6	3,2	60,2
Gasthöfe	41 234	-0,9	116 123	-1,8	2,8	39,2
Pensionen	22 704	8,0	71 155	6,5	3,1	46,1
Zusammen	199 539	-0,2	552 742	-2,5	2,8	48,1
Jugendherbergen und Hütten	34 921	x	95 861	x	2,7	40,9
Erholungs- und Ferienheime	20 592	x	69 369	x	3,4	51,6
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	6 007	5,2	30 091	17,6	5,0	44,3
Vorsorge- und Reha-Kliniken	7 419	-0,2	189 339	-0,7	25,5	85,9
Schulungsheime	-	-	-	-	-	-
Beherbergungsstätten insgesamt	268 478	0,1	937 402	-1,1	3,5	51,9
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	261 059	0,1	748 063	-1,2	2,9	47,2
Sächsisches Elbland						
Bundesrepublik Deutschland	227 410	-4,4	711 909	-2,0	3,1	x
Ausland	28 947	10,8	66 486	10,9	2,3	x
Hotels	151 351	-7,7	296 760	-5,6	2,0	31,5
Hotels garnis	32 589	7,0	54 701	13,2	1,7	36,1
Gasthöfe	16 699	-1,3	30 548	-2,9	1,8	23,0
Pensionen	29 391	12,8	68 375	8,4	2,3	35,4
Zusammen	230 030	-3,1	450 384	-1,5	2,0	31,7
Jugendherbergen und Hütten	7 654	x	19 570	x	2,6	31,5
Erholungs- und Ferienheime	2 060	x	15 644	x	7,6	54,1
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	6 217	7,0	17 982	3,8	2,9	26,4
Vorsorge- und Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.
Schulungsheime	.	x	.	x	.	.
Beherbergungsstätten insgesamt	256 357	-2,9	778 395	-1,0	3,0	40,9
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

2) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten
in Beherbergungsstätten im Sommerhalbjahr 2009 nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durch- schnittliche Auslastung in % ²⁾
Erzgebirge						
Bundesrepublik Deutschland	484 462	1,1	1 484 406	0,0	3,1	x
Ausland	20 988	-1,0	69 720	4,6	3,3	x
Hotels	294 649	2,4	779 388	1,1	2,6	37,7
Hotels garnis	15 000	-10,0	29 047	-16,4	1,9	31,9
Gasthöfe	55 279	-3,6	136 263	-1,6	2,5	22,7
Pensionen	20 317	4,4	61 234	9,3	3,0	24,2
Zusammen	385 245	1,1	1 005 932	0,6	2,6	33,4
Jugendherbergen und Hütten	36 088	x	97 197	x	2,7	24,0
Erholungs- und Ferienheime	51 168	x	157 026	x	3,1	39,5
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	19 227	2,9	82 425	-0,6	4,3	29,6
Vorsorge- und Reha-Kliniken	11 996	2,6	206 974	-0,2	17,3	92,8
Schulungsheime	1 726	x	4 572	x	2,6	24,2
Beherbergungsstätten insgesamt	505 450	1,0	1 554 126	0,2	3,1	35,9
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	493 454	1,0	1 347 152	0,3	2,7	32,8
Sächsisches Burgen- und Heideland						
Bundesrepublik Deutschland	324 610	-5,3	907 145	-3,0	2,8	x
Ausland	22 459	-15,6	43 747	-22,9	1,9	x
Hotels	180 082	-5,2	324 089	-7,7	1,8	28,2
Hotels garnis	37 437	-15,7	71 336	-16,2	1,9	43,3
Gasthöfe	23 662	-3,3	45 316	-6,1	1,9	20,3
Pensionen	21 223	-7,5	45 575	-8,3	2,1	26,3
Zusammen	262 404	-6,9	486 316	-9,0	1,9	28,5
Jugendherbergen und Hütten	46 652	x	136 193	x	2,9	31,4
Erholungs- und Ferienheime	16 384	x	37 960	x	2,3	28,0
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	10 808	65,9	37 037	31,0	3,4	28,5
Vorsorge- und Reha-Kliniken	10 821	5,1	253 386	4,0	23,4	84,7
Schulungsheime	-	-	-	-	-	-
Beherbergungsstätten insgesamt	347 069	-6,0	950 892	-4,2	2,7	35,1
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	336 248	-6,3	697 506	-6,8	2,1	29,0
Vogtland						
Bundesrepublik Deutschland	161 497	6,7	747 328	2,4	4,6	x
Ausland	3 980	8,9	10 479	10,2	2,6	x
Hotels	59 743	4,5	154 318	1,8	2,6	33,6
Hotels garnis	2 763	-16,0	6 098	-4,2	2,2	31,6
Gasthöfe	16 028	2,0	34 123	-3,9	2,1	21,7
Pensionen	9 727	3,1	33 622	-3,1	3,5	29,3
Zusammen	88 261	3,1	228 161	0,0	2,6	30,4
Jugendherbergen und Hütten	15 247	x	41 135	x	2,7	30,9
Erholungs- und Ferienheime	18 216	x	62 473	x	3,4	44,7
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	30 297	9,2	112 309	6,3	3,7	48,4
Vorsorge- und Reha-Kliniken	13 456	2,1	313 729	1,3	23,3	85,2
Schulungsheime	-	-	-	-	-	-
Beherbergungsstätten insgesamt	165 477	6,8	757 807	2,5	4,6	46,7
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	152 021	7,2	444 078	3,3	2,9	35,4

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

2) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten
in Beherbergungsstätten im Sommerhalbjahr 2009 nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durch- schnittliche Auslastung in % ²⁾
Stadt Dresden						
Bundesrepublik Deutschland	736 777	2,5	1 635 647	3,1	2,2	x
Ausland	160 137	-2,3	366 052	2,9	2,3	x
Hotels	705 166	1,5	1 553 309	3,2	2,2	59,1
Hotels garnis	99 725	10,4	226 545	9,4	2,3	61,2
Gasthöfe	13 235	4,0	25 022	1,5	1,9	47,0
Pensionen	26 888	4,1	69 018	8,5	2,6	46,8
Zusammen	845 014	2,6	1 873 894	4,1	2,2	58,6
Jugendherbergen und Hütten	46 193	x	110 390	x	2,4	62,0
Beherbergungsstätten insgesamt	896 914	1,6	2 001 699	3,1	2,2	58,5
Stadt Leipzig						
Bundesrepublik Deutschland	451 552	2,2	828 923	2,1	1,8	x
Ausland	101 937	-4,2	204 663	-6,7	2,0	x
Hotels	388 043	-3,3	697 731	-4,8	1,8	47,7
Hotels garnis	116 791	21,9	221 262	22,7	1,9	42,6
Gasthöfe	1 198	-4,6	2 567	19,3	2,1	20,5
Pensionen	14 368	-6,4	34 981	3,0	2,4	36,9
Zusammen	520 400	1,3	956 541	0,7	1,8	45,8
Jugendherbergen und Hütten	14 409	x	31 601	x	2,2	55,9
Beherbergungsstätten insgesamt	553 489	0,9	1 033 586	0,2	1,9	45,7
Stadt Chemnitz						
Bundesrepublik Deutschland	99 944	5,2	193 561	-0,8	1,9	x
Ausland	15 673	-14,0	34 368	-14,8	2,2	x
Hotels	92 193	0,5	169 207	-4,1	1,8	31,8
Hotels garnis	9 691	2,7	15 603	-14,7	1,6	23,8
Gasthöfe	1 884	-5,2	4 022	-4,1	2,1	37,7
Pensionen	3 353	11,7	6 325	2,6	1,9	28,2
Zusammen	107 121	0,9	195 157	-4,9	1,8	30,9
Beherbergungsstätten insgesamt	115 617	2,1	227 929	-3,2	2,0	32,4

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

2) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

5. Beherbergungsstätten, Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten im Sommerhalbjahr 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Betriebe ¹⁾	Ankünfte	Ver- änderung zum Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Ver- änderung zum Vorjahres- zeitraum in %	Durch- schnittliche Aufent- haltsdauer in Tagen ²⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
Chemnitz, Stadt	46	115 617	2,1	227 929	-3,2	2,0	32,4
Erzgebirgskreis	297	269 071	1,1	865 472	0,9	3,2	36,2
Mittelsachsen	178	167 452	-2,4	424 378	-2,2	2,5	31,9
Vogtlandkreis	166	161 508	7,1	749 543	2,7	4,6	46,9
Zwickau	98	116 144	-3,4	262 330	-3,3	2,3	29,4
Direktionsbezirk Chemnitz	785	829 792	0,9	2 529 652	0,0	3,0	36,6
Dresden, Stadt	169	896 914	1,6	2 001 699	3,1	2,2	58,5
Bautzen	164	129 592	2,2	380 741	6,2	2,9	35,2
Görlitz	201	243 677	2,8	688 437	4,6	2,8	40,2
Meißen	137	170 628	-2,6	381 992	1,5	2,2	32,9
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	347	422 429	-0,9	1 594 668	-1,7	3,8	50,2
Direktionsbezirk Dresden	1 018	1 863 240	0,8	5 047 537	1,8	2,7	47,8
Leipzig, Stadt	99	553 489	0,9	1 033 586	0,2	1,9	45,7
Leipzig	92	106 137	-0,7	340 819	-0,6	3,2	39,8
Nordsachsen	103	129 462	-7,5	359 420	-5,8	2,8	37,2
Direktionsbezirk Leipzig	294	789 088	-0,8	1 733 825	-1,3	2,2	42,5
Sachsen	2 097	3 482 120	0,5	9 311 014	0,8	2,7	43,2

1) im Juli; ganz oder teilweise geöffnete Betriebe

2) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

3) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

6. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Sommerhalbjahr 2009 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	Betriebe		Gästebetten		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ⁴⁾
	ins-gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	ins-gesamt ³⁾	darunter angebotene Gästebetten	
	im Juli				
Mineral- und Moorbäder	78	78	6 229	6 073	67,3
Kneippkurorte	24	24	2 074	2 050	64,8
Heilbäder zusammen	102	102	8 303	8 123	66,7
Luftkurorte	38	37	1 504	1 441	57,4
Erholungsorte	382	374	19 411	18 716	38,5
Sonstige Gemeinden	1 601	1 584	89 890	88 387	41,8
Gemeindegruppen insgesamt	2 123	2 097	119 108	116 667	43,2

1) geöffnete und vorübergehend geschlossene Betriebe 2) ganz oder teilweise geöffnet

3) max. Angebot an Betten der letzten 13 Monate

4) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

7. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Sommerhalbjahr 2009 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Mineral- und Moorbäder	85 734	0,4	751 324	-2,6	8,8
Kneippkurorte	47 190	1,8	247 821	-0,6	5,3
Heilbäder zusammen	132 924	0,9	999 145	-2,1	7,5
Luftkurorte	44 163	-4,3	153 196	-6,3	3,5
Erholungsorte	399 995	2,3	1 323 008	2,4	3,3
Sonstige Gemeinden	2 905 038	0,3	6 835 665	1,0	2,4
Gemeindegruppen insgesamt	3 482 120	0,5	9 311 014	0,8	2,7

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	3 105 092	1,0	8 453 613	1,0	2,7
Europa ohne Deutschland	279 055	-4,7	636 192	-1,9	2,3
davon Belgien	13 872	7,9	30 758	1,8	2,2
Bulgarien	751	0,5	1 584	0,3	2,1
Dänemark	12 834	5,8	27 397	14,6	2,1
Estland	520	-62,6	912	-48,7	1,8
Finnland	2 995	-4,5	6 087	-3,2	2,0
Frankreich	17 375	0,4	36 769	0,3	2,1
Griechenland	2 552	3,0	6 937	20,5	2,7
Vereinigtes Königreich	21 743	-20,6	49 871	-25,5	2,3
Irland, Republik	1 488	-9,4	3 543	1,6	2,4
Island	361	-27,2	789	-22,8	2,2
Italien	23 245	-1,5	45 254	5,4	1,9
Lettland	966	-29,4	2 294	8,6	2,4
Litauen	1 761	-33,6	3 019	-24,5	1,7
Luxemburg	1 537	-11,6	3 635	-15,8	2,4
Malta	98	53,1	207	75,4	2,1
Niederlande	40 309	-2,0	102 962	-0,3	2,6
Norwegen	3 488	-7,0	7 286	2,5	2,1
Österreich	28 754	-2,0	66 269	-0,4	2,3
Polen	14 628	-12,2	28 852	-12,8	2,0
Portugal	1 997	12,3	4 950	4,6	2,5
Rumänien	2 033	-13,4	5 782	18,3	2,8
Russland	11 386	-13,7	39 168	9,7	3,4
Schweden	9 682	-6,3	15 623	-2,0	1,6
Schweiz	30 192	7,4	67 806	9,8	2,2
Slowakische Republik	1 286	-5,5	3 250	1,9	2,5
Slowenien	562	-25,5	1 601	-62,2	2,8
Spanien	10 345	-3,5	22 242	-0,5	2,2
Tschechische Republik	10 067	-2,4	22 410	3,4	2,2
Türkei	1 147	0,8	2 887	-46,6	2,5
Ukraine	1 872	21,0	4 563	52,5	2,4
Ungarn	4 550	-5,5	10 868	4,5	2,4
Zypern	95	-75,3	263	-60,8	2,8
sonst. europäische Länder	4 564	-25,9	10 354	-23,1	2,3
Afrika	1 652	1,3	4 829	0,2	2,9
davon Republik Südafrika	653	-8,9	1 860	-0,5	2,8
sonst. afrikanische Länder	999	9,3	2 969	0,6	3,0
Asien	33 468	-5,0	72 868	-8,8	2,2
davon Arabische Golfstaaten	877	-9,9	2 452	-23,0	2,8
China Volksrep. und Hongkong	6 683	20,0	12 443	5,6	1,9
Indien	779	-28,5	3 778	60,2	4,8
Israel	2 648	3,0	5 992	-4,2	2,3
Japan	16 010	-11,2	30 266	-21,2	1,9
Südkorea	1 831	-9,6	4 549	0,4	2,5
Taiwan	1 314	16,2	3 478	3,5	2,6
sonst. asiatische Länder	3 326	-13,3	9 910	-0,8	3,0
Amerika	52 569	-0,7	122 314	1,2	2,3
davon Kanada	4 147	-5,5	10 534	-1,2	2,5
USA	42 953	0,3	100 346	1,7	2,3
Mittelamerika und Karibik	1 194	10,6	2 885	24,5	2,4
Brasilien	2 525	-13,1	4 766	-13,0	1,9
sonst. südamerik. Länder	1 750	1,8	3 783	3,9	2,2
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	4 550	-9,6	9 582	-8,0	2,1
davon Australien	4 037	-4,1	8 435	-4,1	2,1
Neuseeland u. Ozeanien	513	-37,6	1 147	-29,0	2,2
Ausländer ohne Angabe	5 734	27,3	11 616	39,7	2,0
Ausland zusammen	377 028	-3,8	857 401	-1,8	2,3
Insgesamt	3 482 120	0,5	9 311 014	0,8	2,7

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes Oberlausitz-Niederschlesien im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	359 535	3,6	1 030 621	5,6	2,9
Europa ohne Deutschland	11 984	-19,3	33 426	-5,5	2,8
davon Belgien	627	19,9	1 100	-27,7	1,8
Bulgarien	14	16,7	54	28,6	3,9
Dänemark	914	3,0	2 748	38,8	3,0
Estland	14	-82,3	26	-80,7	1,9
Finnland	125	22,5	212	21,1	1,7
Frankreich	954	-13,9	2 474	39,2	2,6
Griechenland	44	69,2	80	77,8	1,8
Vereinigtes Königreich	378	-27,7	920	-43,5	2,4
Irland, Republik	39	-61,4	87	-68,8	2,2
Island	2	-50,0	3	x	1,5
Italien	446	22,5	1 933	84,3	4,3
Lettland	122	-7,6	378	6,8	3,1
Litauen	91	-78,9	159	-75,2	1,7
Luxemburg	64	64,1	109	45,3	1,7
Niederlande	1 774	-31,8	6 544	-22,6	3,7
Norwegen	104	-38,1	455	58,5	4,4
Österreich	1 134	-14,5	2 695	-8,6	2,4
Polen	983	-45,8	2 524	-39,0	2,6
Portugal	129	-61,7	362	-18,3	2,8
Rumänien	30	50,0	333	623,9	11,1
Russland	269	-58,9	520	-49,3	1,9
Schweden	435	-5,8	816	-1,3	1,9
Schweiz	1 437	21,8	2 905	24,9	2,0
Slowakische Republik	80	-3,6	215	-8,5	2,7
Slowenien	32	-5,9	446	88,2	13,9
Spanien	171	-34,0	417	-7,5	2,4
Tschechische Republik	871	-18,9	2 090	-19,0	2,4
Türkei	36	50,0	147	177,4	4,1
Ukraine	51	75,9	220	141,8	4,3
Ungarn	428	47,1	1 930	72,0	4,5
Zypern	2	-66,7	4	-83,3	2,0
sonst. europäische Länder	184	21,9	520	53,4	2,8
Afrika	43	-29,5	154	-34,7	3,6
davon Republik Südafrika	9	-52,6	38	-57,8	4,2
sonst. afrikanische Länder	34	-19,0	116	-20,5	3,4
Asien	327	-43,4	1 604	-13,5	4,9
davon Arabische Golfstaaten	11	-45,0	44	-53,2	4,0
China Volksrep. und Hongkong	34	-51,4	164	5,1	4,8
Indien	4	-66,7	11	x	2,8
Israel	41	-18,0	88	-	2,1
Japan	151	-55,8	642	-40,4	4,3
Südkorea	23	76,9	43	30,3	1,9
Taiwan	5	66,7	121	x	24,2
sonst. asiatische Länder	58	-14,7	491	80,5	8,5
Amerika	768	1,6	2 137	18,4	2,8
davon Kanada	69	-8,0	139	-33,2	2,0
USA	474	-2,7	1 305	22,0	2,8
Mittelamerika und Karibik	54	-23,9	386	67,8	7,1
Brasilien	43	-46,9	119	-47,8	2,8
sonst. südamerik. Länder	128	204,8	188	172,5	1,5
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	109	-6,8	254	7,6	2,3
davon Australien	98	8,9	231	16,1	2,4
Neuseeland u. Ozeanien	11	-59,3	23	-37,8	2,1
Ausländer ohne Angabe	503	-2,5	982	-8,6	2,0
Ausland zusammen	13 734	-18,6	38 557	-5,0	2,8
Insgesamt	373 269	2,6	1 069 178	5,2	2,9

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

10. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes Sächsische Schweiz im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	259 305	0,0	914 073	-1,0	3,5
Europa ohne Deutschland	8 337	1,7	21 631	-2,4	2,6
davon Belgien	280	-6,7	930	-19,1	3,3
Bulgarien	10	-9,1	18	50,0	1,8
Dänemark	539	3,3	1 254	-7,9	2,3
Estland	12	-14,3	12	-45,5	1,0
Finnland	45	-61,2	108	-65,4	2,4
Frankreich	196	-17,6	462	-38,4	2,4
Griechenland	137	69,1	1 121	15,3	8,2
Vereinigtes Königreich	268	-49,1	677	-43,9	2,5
Irland, Republik	16	-15,8	74	100,0	4,6
Island	6	-33,3	8	-81,4	1,3
Italien	225	20,3	579	41,9	2,6
Lettland	47	-43,4	73	-39,2	1,6
Litauen	129	-51,0	212	-57,5	1,6
Luxemburg	36	38,5	149	63,7	4,1
Malta	12	x	28	x	2,3
Niederlande	2 140	50,5	4 867	14,6	2,3
Norwegen	124	15,9	214	4,4	1,7
Österreich	1 229	-8,6	3 557	-0,5	2,9
Polen	393	-20,1	615	-31,4	1,6
Portugal	5	-61,5	18	-5,3	3,6
Rumänien	47	38,2	65	35,4	1,4
Russland	105	-18,6	480	63,8	4,6
Schweden	243	17,4	462	44,8	1,9
Schweiz	816	-11,3	2 199	-9,9	2,7
Slowakische Republik	39	44,4	80	-35,0	2,1
Slowenien	10	66,7	26	333,3	2,6
Spanien	81	-6,9	154	-29,7	1,9
Tschechische Republik	717	-0,4	2 136	9,1	3,0
Türkei	2	-50,0	3	-75,0	1,5
Ukraine	33	-38,9	105	-77,0	3,2
Ungarn	359	152,8	871	259,9	2,4
sonst. europäische Länder	36	-61,7	74	-38,8	2,1
Afrika	8	-61,9	17	-74,2	2,1
davon Republik Südafrika	6	-68,4	10	-83,3	1,7
sonst. afrikanische Länder	2	-	7	16,7	3,5
Asien	236	-6,3	445	12,9	1,9
davon Arabische Golfstaaten	6	500,0	18	x	3,0
China Volksrep. und Hongkong	24	26,3	163	365,7	6,8
Indien	3	-66,7	7	-87,0	2,3
Israel	89	7,2	122	-3,2	1,4
Japan	101	26,3	117	9,3	1,2
Südkorea	4	-77,8	4	-77,8	1,0
Taiwan	2	-81,8	2	-84,6	1,0
sonst. asiatische Länder	7	-77,4	12	-70,0	1,7
Amerika	387	-7,6	841	-7,1	2,2
davon Kanada	64	-12,3	167	12,1	2,6
USA	267	-14,7	566	-19,5	2,1
Mittelamerika und Karibik	17	183,3	34	466,7	2,0
Brasilien	28	12,0	63	40,0	2,3
sonst. südamerik. Länder	11	450,0	11	450,0	1,0
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	95	8,0	199	13,7	2,1
davon Australien	87	6,1	183	11,6	2,1
Neuseeland u. Ozeanien	8	33,3	16	45,5	2,0
Ausländer ohne Angabe	110	26,4	196	3,2	1,8
Ausland zusammen	9 173	1,2	23 329	-2,4	2,5
Insgesamt	268 478	0,1	937 402	-1,1	3,5

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes Sächsisches Elbland im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	227 410	-4,4	711 909	-2,0	3,1
Europa ohne Deutschland	21 646	5,3	52 222	16,6	2,4
davon Belgien	1 676	1,4	4 761	4,7	2,8
Bulgarien	57	-3,4	85	2,4	1,5
Dänemark	1 159	43,8	1 854	59,0	1,6
Estland	79	182,1	165	432,3	2,1
Finnland	180	-17,1	262	-9,0	1,5
Frankreich	1 382	11,7	2 520	10,0	1,8
Griechenland	61	-31,5	477	62,8	7,8
Vereinigtes Königreich	759	24,0	1 354	-4,5	1,8
Irland, Republik	67	-23,0	131	12,0	2,0
Island	22	83,3	46	84,0	2,1
Italien	1 038	-12,8	2 075	-2,6	2,0
Lettland	88	-18,5	121	-	1,4
Litauen	157	-58,6	169	-57,9	1,1
Luxemburg	156	-4,3	281	-13,0	1,8
Malta	2	-50,0	4	-50,0	2,0
Niederlande	3 597	-5,9	7 629	5,9	2,1
Norwegen	241	47,9	354	43,9	1,5
Österreich	2 128	-6,3	4 924	-3,9	2,3
Polen	2 055	7,5	3 953	39,7	1,9
Portugal	212	315,7	475	763,6	2,2
Rumänien	194	-44,1	233	-41,2	1,2
Russland	1 195	11,0	10 978	23,5	9,2
Schweden	663	17,1	1 209	60,1	1,8
Schweiz	2 288	53,6	3 991	51,4	1,7
Slowakische Republik	109	-0,9	141	-48,4	1,3
Slowenien	41	41,4	51	59,4	1,2
Spanien	300	15,8	498	39,5	1,7
Tschechische Republik	714	25,9	981	28,1	1,4
Türkei	41	41,4	450	394,5	11,0
Ukraine	206	-37,4	636	59,8	3,1
Ungarn	464	8,4	850	45,8	1,8
Zypern	3	x	15	x	5,0
sonst. europäische Länder	312	-33,2	549	-38,7	1,8
Afrika	47	11,9	77	-27,4	1,6
davon Republik Südafrika	21	-	37	-27,5	1,8
sonst. afrikanische Länder	26	23,8	40	-27,3	1,5
Asien	4 339	28,1	8 365	-14,9	1,9
davon Arabische Golfstaaten	23	-28,1	114	-77,2	5,0
China Volksrep. und Hongkong	1 009	336,8	1 185	37,3	1,2
Indien	52	271,4	125	38,9	2,4
Israel	222	56,3	536	-18,3	2,4
Japan	2 559	-8,9	4 573	-31,0	1,8
Südkorea	136	130,5	783	143,2	5,8
Taiwan	121	450,0	389	-19,3	3,2
sonst. asiatische Länder	217	185,5	660	128,4	3,0
Amerika	2 345	64,4	4 608	23,0	2,0
davon Kanada	429	206,4	880	160,4	2,1
USA	1 762	53,4	3 430	8,3	1,9
Mittelamerika und Karibik	17	-56,4	35	-53,3	2,1
Brasilien	67	1,5	116	16,0	1,7
sonst. südamerik. Länder	70	118,8	147	126,2	2,1
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	139	-15,2	230	-32,2	1,7
davon Australien	123	-	212	-26,6	1,7
Neuseeland u. Ozeanien	16	-61,0	18	-64,0	1,1
Ausländer ohne Angabe	431	-22,8	984	-13,5	2,3
Ausland zusammen	28 947	10,8	66 486	10,9	2,3
Insgesamt	256 357	-2,9	778 395	-1,0	3,0

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

12. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes Erzgebirge im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	484 462	1,1	1 484 406	0,0	3,1
Europa ohne Deutschland	17 984	-4,2	60 917	2,2	3,4
davon Belgien	634	8,4	1 522	-12,4	2,4
Bulgarien	37	-38,3	90	-28,6	2,4
Dänemark	717	8,3	2 160	22,5	3,0
Estland	120	-57,0	154	-51,3	1,3
Finnland	110	-	307	-38,5	2,8
Frankreich	605	-17,5	1 436	-5,5	2,4
Griechenland	46	-17,9	143	-14,4	3,1
Vereinigtes Königreich	918	-11,7	2 899	-12,7	3,2
Irland, Republik	64	357,1	191	695,8	3,0
Island	113	x	228	936,4	2,0
Italien	756	19,1	2 331	66,9	3,1
Lettland	110	52,8	616	535,1	5,6
Litauen	83	84,4	316	198,1	3,8
Luxemburg	79	23,4	250	20,2	3,2
Niederlande	4 876	2,3	21 538	-4,2	4,4
Norwegen	170	-28,6	346	-22,9	2,0
Österreich	2 177	-3,9	5 811	-9,6	2,7
Polen	613	-33,2	1 363	-18,5	2,2
Portugal	70	42,9	261	77,6	3,7
Rumänien	168	-17,6	803	36,8	4,8
Russland	838	57,8	3 062	167,9	3,7
Schweden	398	-1,7	902	12,6	2,3
Schweiz	2 183	-1,8	5 771	-10,5	2,6
Slowakische Republik	192	-9,4	977	107,4	5,1
Slowenien	70	-11,4	258	18,9	3,7
Spanien	286	6,7	967	23,7	3,4
Tschechische Republik	831	-43,3	3 446	-19,6	4,1
Türkei	49	75,0	82	134,3	1,7
Ukraine	86	-1,1	383	91,5	4,5
Ungarn	313	-9,8	1 085	-17,0	3,5
Zypern	1	x	1	x	1,0
sonst. europäische Länder	271	-16,1	1 218	42,8	4,5
Afrika	145	43,6	780	121,6	5,4
davon Republik Südafrika	81	76,1	578	224,7	7,1
sonst. afrikanische Länder	64	16,4	202	16,1	3,2
Asien	738	25,9	2 291	6,2	3,1
davon Arabische Golfstaaten	25	-32,4	108	-40,3	4,3
China Volksrep. und Hongkong	150	28,2	634	-1,7	4,2
Indien	25	38,9	88	31,3	3,5
Israel	66	15,8	129	29,0	2,0
Japan	301	133,3	779	106,6	2,6
Südkorea	48	380,0	134	332,3	2,8
Taiwan	15	-53,1	37	-5,1	2,5
sonst. asiatische Länder	108	-41,9	382	-46,8	3,5
Amerika	1 089	-0,8	3 721	10,9	3,4
davon Kanada	124	6,9	778	213,7	6,3
USA	827	-4,9	2 562	-5,8	3,1
Mittelamerika und Karibik	21	-8,7	56	-13,8	2,7
Brasilien	67	8,1	184	-4,2	2,7
sonst. südamerik. Länder	50	85,2	141	7,6	2,8
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	144	32,1	346	21,0	2,4
davon Australien	132	36,1	305	15,5	2,3
Neuseeland u. Ozeanien	12	-	41	86,4	3,4
Ausländer ohne Angabe	888	69,8	1 665	83,6	1,9
Ausland zusammen	20 988	-1,0	69 720	4,6	3,3
Insgesamt	505 450	1,0	1 554 126	0,2	3,1

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

14. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes Vogtland im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	161 497	6,7	747 328	2,4	4,6
Europa ohne Deutschland	3 238	0,9	8 572	5,4	2,6
davon Belgien	101	21,7	291	21,3	2,9
Bulgarien	35	-56,2	136	-33,3	3,9
Dänemark	91	122,0	200	119,8	2,2
Estland	11	-15,4	11	-15,4	1,0
Finnland	46	-41,0	245	3,8	5,3
Frankreich	184	2,2	352	-13,7	1,9
Griechenland	6	-40,0	12	-	2,0
Vereinigtes Königreich	74	-55,7	245	-65,1	3,3
Irland, Republik	8	-38,5	33	73,7	4,1
Island	1	x	1	x	1,0
Italien	197	-4,4	349	-10,3	1,8
Lettland	8	-33,3	9	-85,2	1,1
Litauen	12	-60,0	35	-47,0	2,9
Luxemburg	12	-20,0	27	-30,8	2,3
Niederlande	487	18,2	2 016	77,5	4,1
Norwegen	129	486,4	339	726,8	2,6
Österreich	376	-1,6	658	0,3	1,8
Polen	279	-11,1	457	-25,4	1,6
Portugal	4	-81,0	5	-86,8	1,3
Rumänien	13	18,2	42	2,4	3,2
Russland	112	40,0	303	40,3	2,7
Schweden	113	59,2	251	96,1	2,2
Schweiz	505	21,1	908	14,8	1,8
Slowakische Republik	8	-70,4	14	-56,2	1,8
Slowenien	24	41,2	45	55,2	1,9
Spanien	25	-78,6	51	-87,7	2,0
Tschechische Republik	303	5,6	1 383	2,4	4,6
Türkei	11	175,0	18	125,0	1,6
Ukraine	10	233,3	30	900,0	3,0
Ungarn	21	-12,5	38	-19,1	1,8
sonst. europäische Länder	32	-54,9	68	-36,4	2,1
Afrika	13	18,2	35	-77,4	2,7
davon Republik Südafrika	8	-20,0	26	-80,6	3,3
sonst. afrikanische Länder	5	400,0	9	-57,1	1,8
Asien	113	-36,2	245	-60,7	2,2
davon Arabische Golfstaaten	5	-86,5	6	-86,7	1,2
China Volksrep. und Hongkong	19	72,7	63	270,6	3,3
Israel	25	x	39	x	1,6
Japan	15	-62,5	68	-71,5	4,5
Südkorea	2	-77,8	3	-70,0	1,5
Taiwan	1	x	2	-83,3	2,0
sonst. asiatische Länder	46	9,5	64	-61,4	1,4
Amerika	153	6,3	393	8,6	2,6
davon Kanada	12	-36,8	25	-19,4	2,1
USA	111	7,8	256	2,8	2,3
Mittelamerika und Karibik	15	114,3	63	600,0	4,2
Brasilien	9	-	33	-35,3	3,7
sonst. südamerik. Länder	6	-	16	-27,3	2,7
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	12	-29,4	28	-24,3	2,3
davon Australien	12	-14,3	28	-17,6	2,3
Ausländer ohne Angabe	451	364,9	1 206	512,2	2,7
Ausland zusammen	3 980	8,9	10 479	10,2	2,6
Insgesamt	165 477	6,8	757 807	2,5	4,6

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

15. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Stadt Dresden im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	736 777	2,5	1 635 647	3,1	2,2
Europa ohne Deutschland	114 190	-0,3	257 736	5,6	2,3
davon Belgien	4 655	21,4	11 049	23,9	2,4
Bulgarien	230	-13,5	514	-22,2	2,2
Dänemark	5 307	12,5	13 371	29,5	2,5
Estland	137	-4,2	272	28,3	2,0
Finnland	1 241	11,8	2 431	15,1	2,0
Frankreich	7 915	3,7	17 947	4,0	2,3
Griechenland	1 665	10,0	3 151	9,8	1,9
Vereinigtes Königreich	10 525	-16,2	23 321	-17,3	2,2
Irland, Republik	681	17,0	1 687	39,2	2,5
Island	150	-40,2	376	-12,4	2,5
Italien	12 219	-9,3	23 825	1,4	1,9
Lettland	232	-37,3	401	-24,5	1,7
Litauen	400	-36,6	683	-26,5	1,7
Luxemburg	692	-25,7	1 809	-30,0	2,6
Malta	53	20,5	101	21,7	1,9
Niederlande	11 516	-0,7	29 016	7,6	2,5
Norwegen	1 257	-14,3	2 688	4,7	2,1
Österreich	12 571	5,1	29 088	5,7	2,3
Polen	4 541	8,0	7 993	-5,1	1,8
Portugal	608	-17,7	1 590	-9,9	2,6
Rumänien	625	-14,3	1 819	6,2	2,9
Russland	4 568	-17,6	15 771	22,0	3,5
Schweden	4 162	14,2	6 581	20,8	1,6
Schweiz	13 447	9,5	32 528	10,2	2,4
Slowakische Republik	321	-0,9	617	1,1	1,9
Slowenien	207	-3,3	433	5,9	2,1
Spanien	5 540	-5,4	10 919	-4,4	2,0
Tschechische Republik	4 302	22,1	8 006	38,2	1,9
Türkei	387	28,1	917	-5,4	2,4
Ukraine	591	1,0	1 369	38,0	2,3
Ungarn	1 590	3,4	3 238	6,6	2,0
Zypern	46	-80,5	142	-62,7	3,1
sonst. europäische Länder	1 809	4,5	4 083	7,6	2,3
Afrika	659	-10,3	1 697	-21,5	2,6
davon Republik Südafrika	242	-28,2	582	-22,2	2,4
sonst. afrikanische Länder	417	4,8	1 115	-21,2	2,7
Asien	18 978	-8,8	42 084	-6,0	2,2
davon Arabische Golfstaaten	459	4,8	1 225	-11,5	2,7
China Volksrep. und Hongkong	3 328	-11,0	6 389	-9,1	1,9
Indien	462	-0,4	3 010	178,4	6,5
Israel	1 506	1,6	3 798	0,3	2,5
Japan	9 580	-10,0	18 008	-19,2	1,9
Südkorea	1 040	-21,6	2 045	-17,3	2,0
Taiwan	897	10,3	2 107	-9,5	2,3
sonst. asiatische Länder	1 706	-10,5	5 502	25,3	3,2
Amerika	22 248	-4,7	56 203	0,9	2,5
davon Kanada	2 414	-1,0	5 906	4,5	2,4
USA	16 399	-4,3	43 709	1,4	2,7
Mittelamerika und Karibik	642	8,1	1 361	18,8	2,1
Brasilien	1 784	-9,6	3 142	-8,0	1,8
sonst. südamerik. Länder	1 009	-15,5	2 085	-12,2	2,1
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	2 614	-15,0	5 789	-10,1	2,2
davon Australien	2 278	-14,7	4 982	-10,8	2,2
Neuseeland u. Ozeanien	336	-16,8	807	-4,9	2,4
Ausländer ohne Angabe	1 448	-2,2	2 543	-4,0	1,8
Ausland zusammen	160 137	-2,3	366 052	2,9	2,3
Insgesamt	896 914	1,6	2 001 699	3,1	2,2

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

16. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Stadt Leipzig im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	451 552	2,2	828 923	2,1	1,8
Europa ohne Deutschland	68 109	-6,4	135 142	-9,0	2,0
davon Belgien	4 848	4,1	9 128	-7,7	1,9
Bulgarien	303	131,3	507	77,9	1,7
Dänemark	2 264	-17,1	3 608	-25,7	1,6
Estland	117	-7,9	238	-19,3	2,0
Finnland	903	-11,6	1 713	-13,3	1,9
Frankreich	4 452	3,5	8 431	-5,1	1,9
Griechenland	510	-19,6	1 242	-0,2	2,4
Vereinigtes Königreich	7 079	-24,5	16 385	-32,4	2,3
Irland, Republik	479	-30,2	1 008	-31,9	2,1
Island	46	-76,8	90	-79,6	2,0
Italien	6 612	17,1	10 841	16,5	1,6
Lettland	261	-43,6	561	-16,3	2,1
Litauen	494	45,3	1 006	59,7	2,0
Luxemburg	330	-14,5	716	-12,0	2,2
Malta	27	145,5	68	277,8	2,5
Niederlande	6 977	-8,8	13 979	-7,6	2,0
Norwegen	1 157	-11,3	2 461	-15,9	2,1
Österreich	6 015	-7,0	12 758	2,9	2,1
Polen	3 202	-3,6	7 065	14,7	2,2
Portugal	849	101,2	1 782	86,4	2,1
Rumänien	549	24,5	1 758	55,4	3,2
Russland	3 591	-5,1	6 076	-21,9	1,7
Schweden	1 932	-30,0	3 227	-32,7	1,7
Schweiz	7 187	6,8	14 765	20,4	2,1
Slowakische Republik	353	-7,1	640	-10,4	1,8
Slowenien	138	4,5	257	10,3	1,9
Spanien	3 098	7,1	6 639	18,8	2,1
Tschechische Republik	1 307	-15,6	2 156	-15,7	1,6
Türkei	505	-18,7	879	-76,5	1,7
Ukraine	348	57,5	1 013	106,7	2,9
Ungarn	709	-15,0	1 368	-21,5	1,9
Zypern	32	-38,5	80	-37,5	2,5
sonst. europäische Länder	1 435	-43,2	2 697	-43,6	1,9
Afrika	615	26,5	1 531	28,8	2,5
davon Republik Südafrika	242	5,7	473	-1,3	2,0
sonst. afrikanische Länder	373	45,1	1 058	49,0	2,8
Asien	6 981	-4,0	13 335	-12,8	1,9
davon Arabische Golfstaaten	290	-17,8	746	-12,6	2,6
China Volksrep. und Hongkong	1 570	50,2	2 438	18,5	1,6
Indien	185	-58,8	374	-38,8	2,0
Israel	609	-1,8	1 140	-12,0	1,9
Japan	2 722	-14,9	4 966	-20,6	1,8
Südkorea	502	-4,0	1 351	-10,6	2,7
Taiwan	207	-3,3	637	45,8	3,1
sonst. asiatische Länder	896	2,9	1 683	-26,1	1,9
Amerika	24 257	0,6	51 033	0,1	2,1
davon Kanada	876	-30,5	2 083	-38,5	2,4
USA	22 172	2,6	46 479	3,4	2,1
Mittelamerika und Karibik	351	15,5	742	5,1	2,1
Brasilien	465	-16,4	976	-13,9	2,1
sonst. südamerik. Länder	393	7,7	753	-10,1	1,9
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	1 259	2,0	2 329	-7,3	1,8
davon Australien	1 162	20,5	2 159	9,5	1,9
Neuseeland u. Ozeanien	97	-64,1	170	-68,6	1,8
Ausländer ohne Angabe	716	39,8	1 293	55,2	1,8
Ausland zusammen	101 937	-4,2	204 663	-6,7	2,0
Insgesamt	553 489	0,9	1 033 586	0,2	1,9

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

17. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Stadt Chemnitz im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	99 944	5,2	193 561	-0,8	1,9
Europa ohne Deutschland	13 246	-14,4	27 187	-21,2	2,1
davon Belgien	217	-43,3	356	-55,6	1,6
Bulgarien	23	-25,8	79	49,1	3,4
Dänemark	115	-8,0	157	-20,7	1,4
Estland	2	x	2	x	1,0
Finnland	91	-36,8	197	-20,6	2,2
Frankreich	780	-5,5	1 427	-13,6	1,8
Griechenland	33	57,1	60	42,9	1,8
Vereinigtes Königreich	566	-28,0	1 248	-23,7	2,2
Irland, Republik	68	161,5	110	59,4	1,6
Island	6	20,0	15	66,7	2,5
Italien	884	-8,9	1 622	-33,1	1,8
Lettland	15	-81,9	20	-79,4	1,3
Litauen	100	35,1	106	32,5	1,1
Luxemburg	51	-8,9	80	1,3	1,6
Niederlande	4 331	-3,7	7 904	-3,0	1,8
Norwegen	93	38,8	141	22,6	1,5
Österreich	908	-32,7	1 607	-41,9	1,8
Polen	1 048	-10,1	2 343	-24,0	2,2
Portugal	58	70,6	327	66,8	5,6
Rumänien	262	26,6	420	50,5	1,6
Russland	268	-44,4	1 123	-40,4	4,2
Schweden	188	-57,7	424	-35,2	2,3
Schweiz	1 129	-21,0	2 663	21,1	2,4
Slowakische Republik	49	-14,0	210	-7,9	4,3
Slowenien	21	x	35	x	1,7
Spanien	483	1,5	1 780	11,7	3,7
Tschechische Republik	447	-6,7	623	-17,2	1,4
Türkei	30	-6,2	108	120,4	3,6
Ukraine	514	195,4	721	205,5	1,4
Ungarn	221	-23,8	587	-18,9	2,7
Zypern	2	100,0	10	900,0	5,0
sonst. europäische Länder	243	-53,7	682	-61,3	2,8
Afrika	70	-4,1	432	108,7	6,2
davon Republik Südafrika	24	41,2	67	71,8	2,8
sonst. afrikanische Länder	46	-17,9	365	117,3	7,9
Asien	1 248	-28,6	3 260	0,1	2,6
davon Arabische Golfstaaten	30	30,4	61	7,0	2,0
China Volksrep. und Hongkong	392	49,6	1 201	63,0	3,1
Indien	28	-65,4	88	-49,4	3,1
Israel	28	-65,0	60	-56,2	2,1
Japan	481	-28,4	859	-22,3	1,8
Südkorea	38	-13,6	62	-18,4	1,6
Taiwan	29	45,0	82	156,3	2,8
sonst. asiatische Länder	222	-60,7	847	-9,6	3,8
Amerika	591	-17,2	1 739	-8,0	2,9
davon Kanada	54	-41,3	354	45,1	6,6
USA	430	-16,8	963	-26,9	2,2
Mittelamerika und Karibik	18	20,0	66	78,4	3,7
Brasilien	31	-52,3	73	-64,6	2,4
sonst. südamerik. Länder	58	132,0	283	225,3	4,9
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	93	50,0	262	71,2	2,8
davon Australien	75	41,5	210	66,7	2,8
Neuseeland u. Ozeanien	18	100,0	52	92,6	2,9
Ausländer ohne Angabe	425	157,6	1 488	356,4	3,5
Ausland zusammen	15 673	-14,0	34 368	-14,8	2,2
Insgesamt	115 617	2,1	227 929	-3,2	2,0

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

18. Campingplätze mit Urlaubscamping, Zahl der Stellplätze sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer im Sommerhalbjahr 2009 nach Größenklassen

Campingplätze mit ... bis unter ... Stellplätzen für Urlaubscamping	Campingplätze		Angebotene Stellplätze auf den geöffneten Campingplätzen	Ankünfte	Über- nachtungen	Durch- schnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ³⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnet ²⁾				
unter 10	14	13	83	1 184	2 961	2,5
10 - 25	17	17	257	4 130	9 852	2,4
25 - 50	25	25	874	12 121	36 115	3,0
50 - 100	31	31	1 946	32 039	90 893	2,8
100 - 150	16	16	1 683	54 550	188 629	3,5
150 u. mehr	10	10	2 030	43 060	114 879	2,7
Insgesamt	113	112	6 873	147 084	443 329	3,0

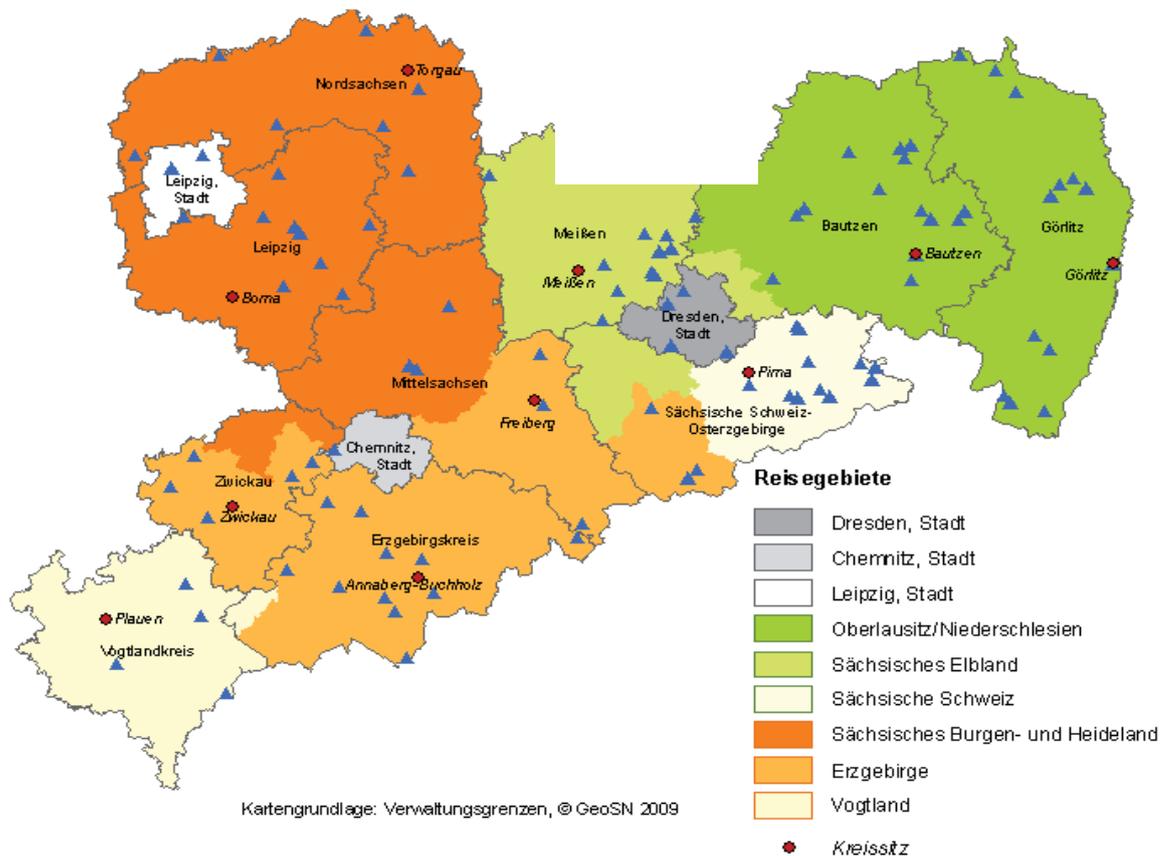
1) geöffnete und vorübergehend geschlossene Betriebe

2) ganz oder teilweise geöffnet

3) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Abb. 1 Campingplätze in den Reisegebieten des Freistaates Sachsen 2009

Gebietsstand 01.08.2009



19. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer auf Campingplätzen im Sommerhalbjahr 2009 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachten	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	124 829	-2,8	378 205	-2,5	3,0
Europa ohne Deutschland	21 895	5,0	64 477	2,2	2,9
davon Belgien	461	1,1	1 431	-2,9	3,1
Bulgarien	9	-40,0	15	-44,4	1,7
Dänemark	2 020	4,2	4 953	-10,9	2,5
Estland	61	7,0	80	15,9	1,3
Finnland	393	35,1	554	12,6	1,4
Frankreich	1 140	52,8	2 319	41,8	2,0
Griechenland	19	-44,1	72	4,3	3,8
Vereinigtes Königreich	854	28,4	2 229	7,0	2,6
Irland, Republik	45	-10,0	91	-15,7	2,0
Island	24	-	54	12,5	2,3
Italien	1 191	35,8	1 786	14,1	1,5
Lettland	63	-25,0	77	-36,4	1,2
Litauen	196	36,1	322	67,7	1,6
Luxemburg	63	117,2	160	17,6	2,5
Malta	2	x	2	x	1,0
Niederlande	9 887	-10,1	37 047	-7,2	3,7
Norwegen	320	13,5	501	-0,4	1,6
Österreich	1 236	19,5	2 747	16,5	2,2
Polen	397	27,7	872	65,8	2,2
Portugal	40	73,9	107	148,8	2,7
Rumänien	33	43,5	52	57,6	1,6
Russland	46	35,3	132	207,0	2,9
Schweden	495	-14,9	1 210	-4,9	2,4
Schweiz	1 317	10,5	3 193	3,2	2,4
Slowakische Republik	27	-44,9	37	-73,4	1,4
Slowenien	41	24,2	75	97,4	1,8
Spanien	221	-4,3	501	6,4	2,3
Tschechische Republik	593	17,0	1 368	75,2	2,3
Türkei	1	-75,0	1	-75,0	1,0
Ukraine	10	-	10	-	1,0
Ungarn	111	38,8	291	50,8	2,6
sonst. europäische Länder	579	x	2 188	x	3,8
Afrika	15	-16,7	17	-41,4	1,1
davon Republik Südafrika	13	-18,7	15	-44,4	1,2
sonst. afrikanische Länder	2	-	2	-	1,0
Asien	45	-13,5	56	-5,1	1,2
davon Arabische Golfstaaten	11	83,3	11	83,3	1,0
China Volksrep. und Hongkong	4	-	6	50,0	1,5
Israel	25	x	31	x	1,2
Südkorea	5	-83,3	8	-78,4	1,6
Amerika	123	-21,7	263	5,2	2,1
davon Kanada	43	19,4	71	42,0	1,7
USA	71	-27,6	171	14,0	2,4
Brasilien	6	-	18	50,0	3,0
sonst. südamerik. Länder	3	-78,6	3	-89,3	1,0
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	176	-20,7	285	-32,8	1,6
davon Australien	146	-7,0	232	-22,4	1,6
Neuseeland u. Ozeanien	30	-53,8	53	-57,6	1,8
Ausländer ohne Angabe	1	-75,0	26	333,3	26,0
Ausland zusammen	22 255	4,5	65 124	2,0	2,9
Insgesamt	147 084	-1,8	443 329	-1,8	3,0

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

20. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer auf Campingplätzen im Sommerhalbjahr 2009 nach Reisegebieten und dem Herkunftsland der Gäste

Reisegebiet Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ²⁾
<u>Oberlausitz/Niederschlesien</u>					
Campingplätze insgesamt (35 / 2 366) ¹⁾	33 466	8,1	130 363	-1,7	3,9
Bundesrepublik Deutschland	31 096	7,6	118 814	-0,9	3,8
Ausland	2 370	15,5	11 549	-9,2	4,9
<u>Sächsische Schweiz</u>					
Campingplätze insgesamt (10 / 509) ¹⁾	24 603	-17,7	93 064	2,5	3,8
Bundesrepublik Deutschland	20 052	-18,7	74 596	-0,3	3,7
Ausland	4 551	-12,6	18 468	15,2	4,1
<u>Sächsisches Elbland</u>					
Campingplätze insgesamt (11 / 674) ¹⁾	12 362	-2,4	39 313	1,1	3,2
Bundesrepublik Deutschland	8 302	1,3	27 239	10,2	3,3
Ausland	4 060	-9,3	12 074	-14,7	3,0
<u>Erzgebirge</u>					
Campingplätze insgesamt (22 / 1 135) ¹⁾	16 702	-7,1	45 982	-5,7	2,8
Bundesrepublik Deutschland	14 913	-6,5	41 908	-2,7	2,8
Ausland	1 789	-11,5	4 074	-28,7	2,3
<u>Sächsisches Burgen- und Heidefeld</u>					
Campingplätze insgesamt (23 / 919) ¹⁾	11 966	6,7	28 922	11,8	2,4
Bundesrepublik Deutschland	10 873	5,1	25 450	5,5	2,3
Ausland	1 093	25,5	3 472	99,2	3,2

1) Anzahl der geöffneten Campingplätze/Anzahl der angebotenen Stellplätze im Berichtsmonat Juli

2) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Noch: 20. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer auf Campingplätzen
im Sommerhalbjahr 2009 nach Reisegebieten und dem Herkunftsland der Gäste

Reisegebiet Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ²⁾
<u>Vogtland</u>					
Campingplätze insgesamt (5 / 680) ¹⁾	10 904	2,6	29 875	1,3	2,7
Bundesrepublik Deutschland	10 282	2,1	28 657	0,7	2,8
Ausland	622	12,3	1 218	17,5	2,0
<u>Stadt Dresden</u>					
Campingplätze insgesamt (3 / 200) ¹⁾	14 475	-2,0	25 871	-24,5	1,8
Bundesrepublik Deutschland	12 045	-9,8	21 688	-31,3	1,8
Ausland	2 430	71,6	4 183	53,4	1,7
<u>Stadt Leipzig</u>					
Campingplätze insgesamt (2 / .) ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	.	.	.	.	.
Ausland	.	.	.	.	.
<u>Stadt Chemnitz</u>					
Campingplätze insgesamt (1 / .) ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	.	.	.	.	.
Ausland	.	.	.	.	.

1) Anzahl der geöffneten Campingplätze/Anzahl der angebotenen Stellplätze im Berichtsmonat Juli

2) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Reisegebiete und die zugeordneten Kreisfreien Städte und Landkreise bzw. Gemeinden des Freistaates Sachsen

Oberlausitz/Niederschlesien

Bautzen
Görlitz

Sächsische Schweiz

Teile des Landkreises

Sächsische Schweiz-Osterzgebirge:

Bad Gottleuba-	Bad Schandau, Stadt
Bergießhübel, Stadt	Bahretal
Dohma	Dohna, Stadt
Dürröhrsdorf-Dittersbach	Gohrisch
Heidenau, Stadt	Hohnstein, Stadt
Kirnitzschtal	Königstein/Sächs. Schw., Stadt
Liebstadt, Stadt	Müglitztal
Lohmen	Pirna, Stadt
Neustadt i. Sa., Stadt	Rathen, Kurort
Porschdorf	Reinhardtsdorf-Schöna
Rathmannsdorf	Sebnitz, Stadt
Rosenthal-Bielatal	Stolpen, Stadt
Stadt Wehlen, Stadt	
Struppen	

Vogtland

Vogtlandkreis

Teile des Landkreises Erzgebirgskreis:

Schönheide
Stützensgrün

Sächsisches Elbland

Meißen

Teile des Landkreises

Sächsische Schweiz-Osterzgebirge:

Bannewitz	Dorfhain
Freital, Stadt	Höckendorf
Kreischa	Pretzschendorf
Rabenau, Stadt	Tharandt, Stadt
Wilsdruff, Stadt	

Stadt Dresden

Stadt Leipzig

Stadt Chemnitz

Sächsisches Burgen- und Heidealand

Nordsachsen

Leipzig

Teile des Landkreises Mittelsachsen:

Bockelwitz	Döbeln, Stadt
Ebersbach	Großweitzschen
Hartha, Stadt	Leisnig, Stadt
Mochau	Niederstriegis
Ostrau	Roßwein, Stadt
Waldheim, Stadt	Ziegra-Knobelsdorf
Zschaitz-Ottewig	Altmittweida
Lichtenau	Burgstädt, Stadt
Claußnitz	Erlau

Noch: Sächsisches Burgen- und Heidealand

Noch: Teile des Landkreises Mittelsachsen:

Frankenberg/Sa., Stadt	Geringswalde, Stadt
Hainichen, Stadt	Hartmannsdorf
Königsfeld	Königshain-Wiederau
Kriebstein	Lunzenau, Stadt
Mittweida, Stadt	Mühlau
Penig, Stadt	Rochlitz, Stadt
Rossau	Seelitz
Striegistal	Taura
Tiefenbach	Wechselburg
Zettlitz	

Teile des Landkreises Zwickau:

Glauchau, Stadt	Oberwiera
Limbach-Oberfrohna, Stadt	Remse
Waldenburg, Stadt	Schönberg
Niederfrohna	Meerane, Stadt

Erzgebirge

Erzgebirgskreis

ohne die Gemeinden:

Schönheide
Stützensgrün

Teile des Landkreises Zwickau:

Zwickau, Stadt	Bernsdorf
Callenberg	Crimmitschau, Stadt
Crinitzberg	Dennheritz
Fraureuth	Gersdorf
Hartenstein, Stadt	Hartmannsdorf b. Kirchberg
Hohenstein-Ernstthal, Stadt	Hirschfeld
Kirchberg, Stadt	Langenbernsdorf
Langenweißbach	Lichtenstein/Sa., Stadt
Lichtentanne	Mülsen
Neukirchen/Pleiße	Oberlungwitz, Stadt
Reinsdorf	St. Egidien
Werdau, Stadt	Wildenfels
Wilkau-Haßlau, Stadt	

Teile des Landkreises Sächsische Schweiz-

Osterzgebirge:

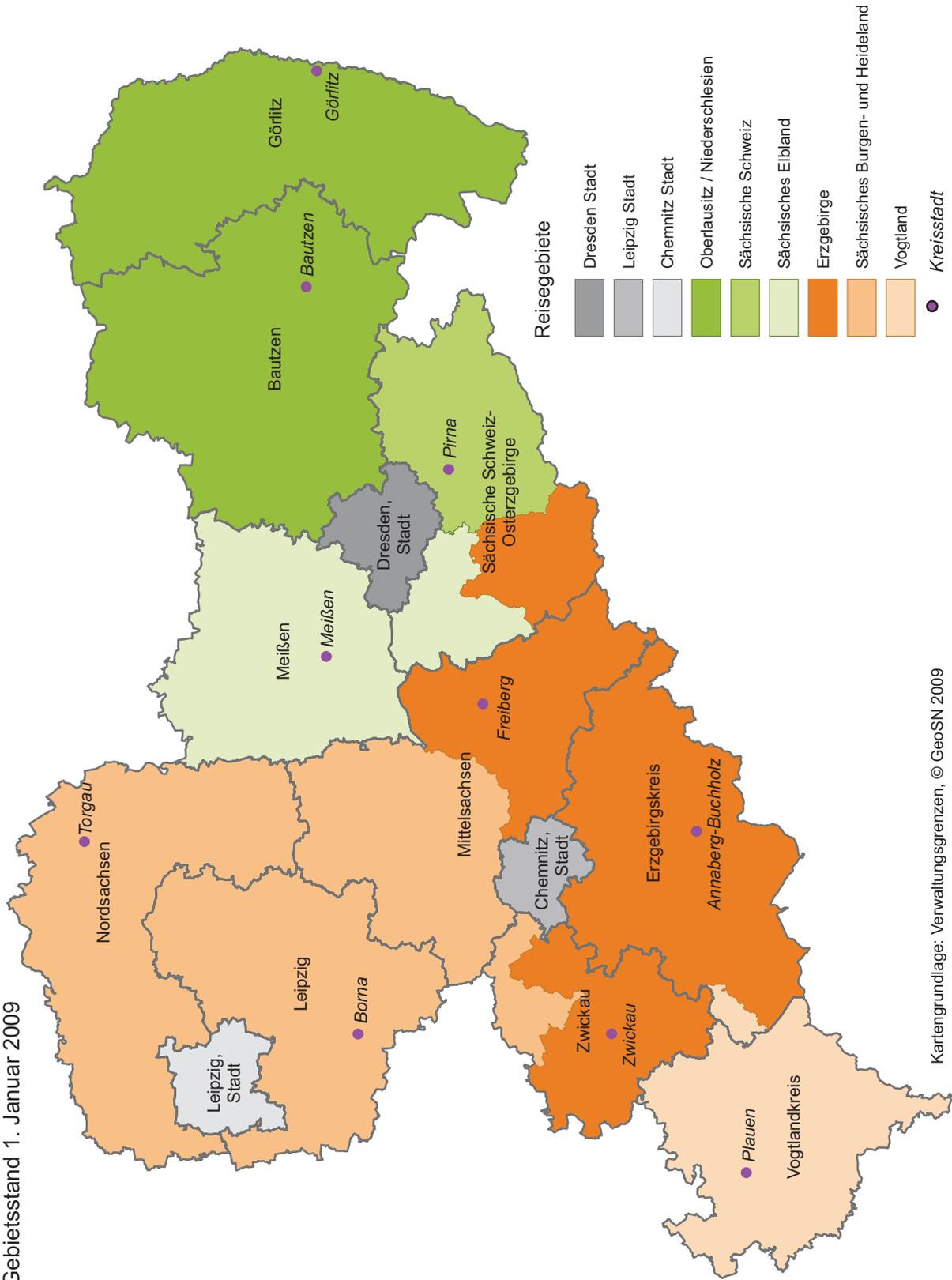
Altenberg, Stadt	Hermsdorf/Erzgebirge
Dippoldiswalde, Stadt	Schmiedeberg
Geising, Stadt	Glashütte, Stadt
Hartmannsdorf-Reichenau	

Teile des Landkreises Mittelsachsen:

Augustusburg, Stadt	Bobritzsch
Brand-Erbisdorf, Stadt	Dorfchemnitz
Eppendorf	Falkenau
Flöha, Stadt	Frankenstein
Frauenstein, Stadt	Freiberg, Stadt
Großhartmannsdorf	Großschirma, Stadt
Halsbrücke	Hilbersdorf
Leubsdorf	Lichtenberg/Erzgeb.
Mulda/Sa.	Neuhausen/Erzgeb.
Niederwiesa	Oberschöna
Oederan, Stadt	Rechenberg-Bienenmühle
Reinsberg	Sayda, Stadt
Weißborn/Erzgeb.	

Abb. 2 Reisegebiete, Kreisfreie Städte und Landkreise des Freistaates Sachsen

Gebietsstand 1. Januar 2009



Kartengrundlage: Verwaltungsgrenzen, © GeoSN 2009

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz
Postanschrift: Postfach 11 05, 01911 Kamenz
Telefon: +49 3578 33-1424
Fax: +49 3578 33-1598
E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de
www.statistik.sachsen.de/shop

Redaktionsschluss:

Februar 2010

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2010
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 1435-8735